Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 57 (1997-1998)

Heft: 2: Willkommen im LGR : die Bündner LehrerInnen haben entschieden

Nachruf: Nekrolog : Elisabeth Caderas : 1915-1997

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 29.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Elisabeth Caderas

1915 - 1997

Bettali, wie man sie allerorts nannte, wurde am 5. Februar 1915 in Masein geboren und wuchs dort im Kreise ihrer Geschwister auf dem elterlichen Bauernhof auf. Nach Abschluss der Volksschule in Masein und Thusis besuchte die begabte Schülerin die Frauenschule in Chur und liess sich dort zur Hauswirtschafts- und Arbeitslehrerin ausbilden. Anschliessend galt es, das Gelernte in die Tat umzusetzten. So unterrichtete sie vorwiegend als Arbeitslehrerin an verschiedenen Landschulen, zuletzt in Thusis.

Im Jahre 1952 wurde Bettali als Arbeitslehrerin an die Stadtschule Chur gewählt. In der Folge wirkte sie bis zu ihrer Pensionierung im Jahre 1977 als tüchtige und gewissenhafte Lehrerin im Daleuschulhaus. Sie war stets bestrebt, die Schülerinnen aller Stufen mit Nadel, Faden und Nähmaschine mit allen Künsten des Handerbeitsunterrichtes vertraut zu machen. Von ihren Mädchen verlangte sie exakte Arbeiten und gutes Verhalten. Sie selbst war ihnen in jeder Beziehung ein musterhaftes Vorbild.

Bettali wurde in ihrem Leben nicht von Schicksalsschlägen verschont. So wurde ihr bereits nach dem ersten Ehejahr ihr Gatte, Christian Caderas aus Luven, nach einer heimtückischen Krankheit jäh entrissen. Erst in vorgerücktem Alter lebte sie mit ihrem langjährigen Untermieter, Hansruedi Läderach, in freundschaftlicher Gemeinschaft zusammen. Es hat sich ergeben, dass die beiden mit zunehmendem Alter einander nötig hatten und aufeinander angewiesen waren. Eines diente dem andern, je nach gesundheitlichem Zustand und ganz nach Können und Möglichkeiten.

Zum Heinzenberg hatte Bettali seit ihrer Jugend eine besondere Liebe und Hingabe. Bis zu ihrem Tode pflegte sie engen Kontakt mit ihren Angehörigen. So verbrachte sie denn auch ihre Ferien und Freizeit, insbesondere nach ihrer Pensionierung in Masein und Ober-Urmein. Es erstaunt daher auch nicht, dass sie wünschte, einst in Masein beerdigt zu werden.

Am 4. Juli musste sie nach einem bösen Sturz mit starken Kopfverletzungen von Masein ins Kantonsspital Chur überführt werden, wo sie am 12. Juli 1997 ohne das Bewusstsein wieder erlangt zu haben, verschied. Wer weiss, vielleicht ist ihr durch diese Erlösung durch den Tod viel Schweres und Unangenehmes erspart geblieben.

Viele Schülerinnen, Kolleginnen, Kollegen und Freunde werden Bettali in guter und dankbarer Erinnerung behalten.

Agenda

Oktober

neu Mittwoch, 22. Oktober 1997
13.30 - 17.00 Uhr
Klasseneinführung (überarbeitetes Konzept), SchülerInnen und LehrerInnen besuchen die Bibliothek: Animation, stufengerechte Einführung (Theorie);
in der Aspermontbibliothek, Aspermontstr. 17, 7000 Chur
Kosten: Fr. 50.–

bis Freitag, 31. Oktober 1997
Sonderausstellungen
«Hirsebarden und Heldenbrei – Geschichte in Comics»
und
«Geschichten in Zinn – Spielzeug für Mädchen und Knaben»
auf Schloss Wildegg, Kt. Aargau,
Auskunft: 062/893 10 33

neu Samstag, 25. Oktober 1997
Anmeldeschluss Schüler Volleyball (Raiffeisen-Cup)
Anmeldung an:
Peter Ruf, Tel. 071 999 25 46

November

neu Samstag/Sonntag, 8./9. Nov. 1997
Kantonales Lehrer-Volleyball-Turnier
in Schiers

Mittwoch, 12. November 1997
Arbeitstagung Deutschdidaktik
in Rorschach

Samstag, 15. November 1997
Minivolleyballturnier des TnV Trimmis in Chur

neu Samstag, 15. November 1997
Kantonale Schulrätetagung
in Chur

Bezugsquellenverzeichnis

Suchtprävention

SMAT ...eine aktuelle Methode der Suchtprävention in der Schule, anerkannt und unterstützt vom BAG. Info: Tel. 031 389 92 65 / Fax 031 389 92 60

Nutzen Sie die Gelegenheit
für ein Inserat im Bezugsquellenverzeichnis!
– Feldgrösse 93 × 18 mm
– Preis pro Feld/Ausgabe Fr. 50.–